

gasmobil

Die neusten Erdgas-Modelle in Genf

10.12.2009 - 11:20 Uhr, gasmobil ag

Arlesheim (ots) - Erdgas-Autos sind weiter auf dem Vormarsch: Neu entwickelte Motoren machen den Treibstoff Erdgas-Biogas noch effizienter und klimaschonender. Am Auto-Salon in Genf (4.-14. März 2010) zeigt die Schweizer Erdgas-Wirtschaft am gewohnten Standort am GASMOBIL-Stand in Halle 5 einen Querschnitt durch die Palette der neusten Modelle. Besondere Attraktion wird ein pfiffiges Konzept im Kleinwagensegment sein. Das trendige Fahrzeug verfügt über einen 1.4 Liter-Turbomotor mit 115 PS und erreicht vorbildliche CO₂-Werte. Inzwischen sind in der Schweiz rund 9'000 Erdgas-Fahrzeuge in Betrieb, die Zahl der Erdgas-Biogas Tankstellen ist auf rund 120 Stationen gewachsen.

Wer klimaschonend und günstiger fahren will ohne auf den gewohnten Komfort zu verzichten, tankt Erdgas-Biogas. Am 80. Internationalen Auto-Salon in Genf ist die gasmobil ag - das Kompetenzzentrum der Schweizer Erdgas-Wirtschaft für Mobilität - in Zusammenarbeit mit Autoimporteuren wiederum am eigenen Stand in Halle 5 präsent. Dort geben Fachleute Antworten auf alle Fragen rund um Erdgas-Biogas als Treibstoff und über die aktuellen Fahrzeugmodelle. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt durch das Angebot klimaschonender Erdgas-Autos. Jedes Erdgas-Fahrzeug verfügt auch über einen Benzintank. Ist der Erdgastank leer, schaltet das Fahrzeug automatisch auf Benzinbetrieb um. Die Gesamtreichweite ist damit gleich gut oder besser als bei Benzin- oder Dieselmotoren. Im Schweizer Durchschnitt ist Erdgas-Biogas an der Tankstelle rund 30 Prozent günstiger als Benzin.

Erdgas-Turbos bringen mehr Leistung bei reduziertem Verbrauch

Die präsentierte Modellpalette am GASMOBIL-Stand reicht vom günstigen Erdgas-Kleinwagen über Mittelklassefahrzeuge bis zum Familien-Van. Im Mittelpunkt wird ein Konzeptfahrzeug sein, das auf einem pfiffigen Kleinwagen basiert. Sein 1,4 Liter-Turbomotor erzeugt 115 PS bei minimalem CO₂-Ausstoss. Das Modell wird später voraussichtlich in einer Kleinserie verfügbar sein. Bei den Serienfahrzeugen präsentiert sich der Fiat Punto Evo Natural Power Nachfolger des Grande Punto. Er wartet mit einem völlig neu gestalteten Interieur auf und ist neben dem Fiat Panda Natural Power das günstigste Erdgas-Modell am Markt. Spitzenleistungen zeigen je ein Modell von VW und Opel dank Turbomotoren. Der VW Passat verfügt über einen zweifach aufgeladenen 1,4 Liter-Motor, eine Kombination von Kompressor und Turbo, welcher trotz sparsamen Verbrauch mit 150 PS Leistung aufwartet. Das hat ihn bereits an die Spitze der umweltschonendsten Mittelklasse-Fahrzeuge gebracht. Auch der Familien-Van Opel Zafira mit 1,6 Liter-Turbomotor verfügt dank Turbomotor über 150 PS. Das dynamische Design einer Sportlimousine und die Variabilität eines Minivans bietet das ausgestellte Erdgas-Modell von Mercedes, der B180 NGT Sports Tourer.

Mehrere Hersteller werden ergänzend auch an ihren eigenen Ständen Erdgas-Fahrzeuge und umweltschonende Neuentwicklungen vorstellen. In der Schweiz sind heute 29 verschiedene Modelle von Personenwagen und 10 Modelle von Lieferwagen und Kleinbussen für den Betrieb mit Erdgas-Biogas erhältlich.

Noch bessere CO₂-Bilanz dank Biogas

Erdgas-Fahrzeuge können sowohl mit Erdgas wie auch mit Biogas betrieben werden und verfügen zudem über einen Benzintank. In der Schweiz wird zum Erdgas durchschnittlich rund 20 Prozent klimaneutrales Biogas beigemischt. Damit wird die CO₂-Bilanz von Erdgas-Fahrzeugen noch weiter verbessert. Sie sind die zurzeit klimaschonendste Variante aller serienmässig verfügbaren Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor.

Erdgas ist ein umweltschonender Treibstoff, der im Vergleich mit Benzin und Diesel weniger Kohlendioxid (CO2) sowie keinen Russ und Feinstaub an die Umwelt abgibt und das Klima schont. Die guten Abgaswerte von Erdgas als Treibstoff bestätigte bereits im November 2007 eine von der EMPA publizierte Studie. Bei den Biotreibstoffen erzielt das Schweizer Biogas gemäss einer Untersuchung des Bundesamts für Energie die absolut beste Ökobilanz.

Erdgas (CNG, Compressed Natural Gas; Methan) ist nicht mit Flüssiggas/Autogas/LPG (Propan/Butan) zu verwechseln. Diese beiden Treibstoffe und Fahrzeugtechnologien sind untereinander nicht kompatibel.

Erdgas-Fahrzeuge am Auto-Salon:

GASMOBIL Stand 5240 / Halle 5

Informationen über Erdgas-Fahrzeuge:

www.erdgasfahren.ch

Fotos und weitere Informationen:

www.erdgasfahren.ch > News > Pressebereich > Presse Download

Die 2002 von der Schweizer Erdgas-Wirtschaft als Kompetenzzentrum gegründete gasmobil ag in Arlesheim BL (Schweiz) hat das Ziel, den Einsatz von Erdgas-Biogas als Treibstoff auf nationaler und internationaler Ebene zu fördern.

ots Originaltext: gasmobil ag
Internet: www.presseportal.ch

Kontakt:
Serge Savary, Projektleiter
Ralph Tschopp, Technischer Projektleiter

gasmobil ag
Untertalweg 32
CH-4144 Arlesheim
Tel.: +41/61/706'33'00
Fax: +41/61/706'33'99
E-Mail: gasmobil@gasmobil-ag.ch

Originaltext:	gasmobil ag
Medienmappe:	http://www.presseportal.ch/de/pm/10005288/gasmobil-ag
Medienmappe als RSS:	http://presseportal.de/rss/pm_10005288.rss2